

Bezirksliga Jungen 19

SV Emmerke : TSV Heisede
Sonntag, 14.01.2024, 10:00 Uhr

Hebel fixiert zwei Punkte für den TSV Heisede

Ausgelassene Stimmung herrschte am Sonntagvormittag, als Jonah Hebel den Matchball für die Gäste des TSV Heisede im Punktspiel der Bezirksliga Jungen 19 verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit vorzeitig vor den letzten Einzeln des Tages unter Dach und Fach war. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam SV Emmerke, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 16:21) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Jonah Hebel, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 12. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 13:11.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hin und her schaukelte das Match zwischen Schnake / Hübner und Markwitz / Hebel, bevor das 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Ein Satz reichte nicht, weshalb Selvi / Marx die Partie gegen Bahn / Uhlhorn mit 1:3 verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Tom Schnake verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jonah Hebel. Den Sieg von Jonne Mati Markwitz konnte Justus Hübner im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Alan Selvi kam mit der Spielweise von Moje Uhlhorn am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum Sören Marx letztlich im Repertoire, um Niklas Bahn final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 14:16, 6:11, 7:11. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Tom Schnake bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jonne Mati Markwitz. Keinen Punkt beisteuern konnte Justus Hübner im Match gegen Jonah Hebel, das 0:3 verloren ging. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Zwar brachte Niklas Bahn Alan Selvi phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Alan Selvi mit 3:1 durch. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Sören Marx konnte im Spiel gegen Moje Uhlhorn einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Mit dem Sieg im zehnten Match des Tages war somit der vierte Punkt für den SV Emmerke im Kasten. Die Niederlage war damit aber nicht mehr zu verhindern.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 10.02.2024 gegen den MTV Engelbostel-Schulenburg, während der TSV Heisede am 10.02.2024 gegen den TSV Todenmann-Rinteln antritt.

Statistik:

SV Emmerke

Doppel: Schnake / Hübner 0:1, Selvi / Marx 0:1

Einzel: T. Schnake 1:1, J. Hübner 0:2, A. Selvi 2:0, S. Marx 1:1

TSV Heisede

Doppel: Markwitz / Hebel 1:0, Bahn / Uhlhorn 1:0

Einzel: J. Markwitz 1:1, J. Hebel 2:0, N. Bahn 1:1, M. Uhlhorn 0:2

